

Betreff:

Lage der Frauenhäuser in Braunschweig

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat V 50 Fachbereich Soziales und Gesundheit	<i>Datum:</i> 14.03.2018
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Rat der Stadt Braunschweig (zur Beantwortung)	13.03.2018	Ö

Zur Anfrage der AfD-Fraktion vom 01.03.2018 [18-07636] wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1:

In Braunschweig gibt es ein Frauenhaus. Träger ist der AWO-Kreisverband.

Zu Frage 2:

Im Braunschweiger Frauenhaus gibt es 10 Zimmer mit 25 Betten zuzüglich 3 Notbetten. Pro Zimmer erfolgt immer nur die Unterbringung von 1 Frau ggfs. mit ihren Kindern.

In den Jahren 2014 – 2017 gab es folgende Auslastung:

Jahr	Auslastung Zimmer in %	Auslastung Betten in %	Anzahl der Frauen	davon von außerhalb	Anzahl der Kinder	davon von außerhalb
2014	89,64	70,29	70	35	69	43
2015 ¹	88,71	71,69	44	24	45	23
2016	93,31	77,86	71	41	68	49
2017	85,64	73,23	63	45	77	52

Im Jahr 2016 wurden 164 hilfesuchende Frauen und deren Kinder an andere Frauenhäuser verwiesen. Im Jahr 2017 waren es 131 Frauen und deren Kinder.

Zu Frage 3:

Im Falle einer sehr hohen Auslastung wird vom Frauenhaus in Braunschweig versucht, die Frauen an andere Einrichtungen in der Umgebung zu vermitteln. Mit Wolfenbüttel gibt es eine engere Kooperation.

Über den Arbeitskreis „Runder Tisch gegen Häusliche Gewalt“ ist der Aufbau einer „interdisziplinären Koordinierungsstelle Häusliche Gewalt“ für die Region in Planung. Dort soll es auch einen Austausch zu den Versorgungsstrukturen für Betroffene von häuslicher Gewalt geben. Damit wird die Stadt Braunschweig valide Daten erhalten, mit denen die vorhandenen Strukturen überprüft und dem Bedarf angepasst werden können. Die Verwaltung wird das Thema weiter begleiten.

Dr. Hanke

Anlage/n: keine

¹ Wasserschaden

